

Kredit-Banken und andere Geld-Institute.

* Kriegskreditbank für das Herzogtum Sachsen-Altenburg, Akt.-Ges. in Altenburg.

Gegründet: 14./11. 1914; eingetr. 4./12. 1914. **Gründer:** Herzoglich Sachsen-Altenburgischer Staatsfiskus; Stadtgemeinde Altenburg; Justizrat Rud. Hase, Allg. Deutsche Credit-Anstalt Lingke & Co., Dresdner Bank Fil., Commerz- u. Disconto-Bank Fil., Handelskammer für das Herzogtum Sachsen-Altenburg, Altenburg, sowie weitere Stadtgemeinden, Firmen bezw. Aktiengesellschaften u. Genossenschaften des Herzogtums; Bank für Thüringen vorm. B. M. Strupp, Akt.-Ges., Meiningen; Niederlausitzer Kohlenwerke, Berlin.

Zweck: Gewährung von Kredit, insbes. von Diskont- oder Akzeptkredit, an Firmen u. Personen im Herzogtum Sachsen-Altenburg zum Zwecke der Befriedigung des aus Anlass des gegenwärtigen Kriegs in Handel, Industrie und Gewerbe hervortretenden geschäftlichen Kreditbedürfnisses.

Kapital: M. 400 000 in 400 Nam.-Aktien à M. 1000, übernommen von den Gründern zu pari.

Gen.-Vers.: Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Vorstand: Bank-Dir. Paul Böttcher, Bürgermeister Wilh. Tell, Bankvorstand Rob. Eisenacher, Bank-Dir. Oskar Berlt, Altenburg.

Aufsichtsrat: Vors. Justizrat Rud. Hase, Reg.-Rat Dr. jur. Curt Schneider, Komm.-Rat Aug. Cl. Hülsemann, Grubenbesitzer Otto Solf, Kaufm. Alwin Geyer, Baumeister Gust. Frenzel, Altenburg.

Bankverein für Alverdissen und Umgegend in Alverdissen, Lippe-Deilmold.

Gegründet: 23./3. 1891. **Zweck:** Anlage von Geldern u. Darleihung von Kapitalien. Der Bankverein ist mehr eine Genossenschaft, welche aus bauerlichen Kreisen besteht. Er gewährt Darlehen auf Liegenschaften. Die Einlagen betragen ca. M. 1 600 000, welche meist auf erststellige Hypoth. ausgeliehen sind.

Kapital: M. 100 000, eingeteilt in 100 Aktien-Anteilen à M. 1000, eingezahlt 25%.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Januar-März. **Stimmrecht:** Jede Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Darlehen 1 637 685, ausstehende Zs. 56 875, Inventar 700, Verschiedenes 477, Kassa 4648. — Passiva: Eingez. A.-K. 25 000, Einlagen 1 632 525, nicht abgehobene Zs. 33 275, R.-F. 9585. Sa. M. 1 700 386.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Zs. von Einlagen 59 125, Geschäftskosten 3161, z. R.-F. 570, Gewinn 4668. Sa. M. 67 525. — Kredit: Zs. von Darlehen M. 67 525.

Dividenden 1910—1912: Nicht deklariert. (Gewinn 1910—1913: M. 4269, 4583, 4431, 4668.)

Vorstand: E. Boedeker, H. Rieke, Heinr. Korf.

Aufsichtsrat: Lesemann, Eikermann, Fr. Krop, Küstermeier, Schlue, Meierarnd.

* Kriegskreditbank Augsburg Akt.-Ges. in Augsburg.

Gegründet: 18. bzw. 25.9. 1914; eingetr. 2./10. 1914. Die Dauer ist auf eine bestimmte Zeit nicht beschränkt, jedoch soll nach Beendigung der Kriegswirren die Liquid. der Ges. erfolgen. **Gründer:** Komm.-Rat Dr. Emil Guggenheimer, Bayerische Disconto- & Wechselbank A.-G. Fil. Augsburg, Bayerische Vereinsbank Fil. Augsburg, Deutsche Bank Zweigstelle Augsburg, Dresdner Bank Fil. Augsburg, Gebrüder Klopfer, Martini & Cie. Aktienbrauerei Augsburg, A.-G., sämtl. in Augsburg.

Zweck: Gewährung von Diskont- oder Akzeptkredit an in Augsburg ansässige Personen, insbes. an Angehörige des Handels- u. Gewerbestandes u. des Handwerks.

Kapital: M. 475 000 in 475 Nam.-Aktien à M. 1000, eingez. mit 25%, übernommen von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Vorstand: Rentier Heinr. Rennebaum, Stellv. Rentier Gg. L. Müller.

Aufsichtsrat: Vors. Komm.-Rat Dr. Emil Guggenheimer, Bank-Dir. Franz Gerhaher, Oberbürgermeister Geh. Hofrat Georg Ritter von Wolfram, Bank-Dir. Alfred Bräutigam.